

Betriebsanleitung

— Polierschleifer

— PS Mini PRO



POLIERSCHLEIFER

Impressum

Produktidentifikation

Polierschleifer PS Mini PRO

Artikelnummer: 2406310

Hersteller

AIRCRAFT Kompressorenbau und
Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0

Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at

Internet: www.aircraft.at

Vertrieb Deutschland

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0043 (0) 951 96555 – 55

E-Mail: info@aircraft-kompressoren.de

Internet: www.aircraft-kompressoren.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 22.04.2020

Version: 1.02

Sprache: deutsch

Autor: ES

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2020 AIRCRAFT Kompressorenbau und
Maschinenhandel GmbH, Hohenzell, Österreich.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges
Eigentum der Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und
Maschinenhandel GmbH.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments,
Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten,
soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen
verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	3
1.1. Urheberrecht	3
1.2. Kundenservice	3
1.3. Haftungsbeschränkung	3
2. Sicherheit	4
2.1. Symbolerklärung	4
2.2. Sicherheitshinweise	4
2.3. Sicherheitshinweise speziell	5
2.4. Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5. Lärmpegel	5
2.6. Qualifikation des Personals	6
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.1. Fehlgebrauch	6
3.2. Restrisiken	6
4. Technische Daten	7
5. Transport	7
6. Verpackung	7
7. Lagerung	7
8. Gerätebeschreibung	7
9. Betrieb	7
10. Reinigung, Wartung und Instandhaltung	8
10.1. Reinigung allgemein	8
10.2. Wartung	9
10.3. Instandhaltung	9
11. Fehlerbehebung	9
12. Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	9
12.1. Außer Betrieb nehmen	9
13. EU-Konformitätserklärung	10
14. Ersatzteile	10
14.1. Ersatzteilbestellung	10
14.2. Explosionszeichnung	11
14.3. Ersatzteilliste	11

1. Einführung

Mit dem Kauf des Polierschleifers von Aircraft haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Polierschleifers.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Polierschleifers. Sie ist stets am Einsatzort der aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Geräts.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1. Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Polierschleifers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2. Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Polierschleifer oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel
GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929-0

Fax: 0043 (0) 7752 70 929-99

E-Mail: info@aircraft.at

Internet: www.aircraft.at

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 0951 96555-111

E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 0951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3. Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Sicherheitshinweise

Der Polierschleifer ist so konstruiert, dass er den allgemeinen sicherheitstechnischen Anforderungen genügt. Beachten Sie die Richtlinien und Unfallverhütungsvorschriften für den Umgang mit Druckluftwerkzeugen.



HINWEIS!

Vor dem Start, Gebrauch, Wartung oder anderen Eingriffen an dem Polierschleifer müssen die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Polierschleifer darf nur von Personen genutzt, gerüstet und gewartet werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.



VORSICHT!

Reparaturen und Wartungen dürfen nur von Fachpersonal bei entkoppelter Druckluftleitung durchgeführt werden!

- Halten Sie den Polierschleifer und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Sichern Sie prinzipiell Werkstück beim Arbeiten mit geeigneten Spannvorrichtungen. Sorgen Sie für eine ausreichende Auflagefläche.
- Der Polierschleifer darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorgesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Polierschleifer beachten und diese in einwandfreiem lesbarem Zustand halten.
- Halten Sie Kinder und nicht befugte Personen von Ihrem Arbeitsumfeld und dem Polierschleifer fern.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Lassen Sie den Polierschleifer nie unbeaufsichtigt an der Druckluftversorgung.
- Unbeabsichtigte Betätigung vermeiden.
- Griffe immer trocken, sauber, öl- und fettfrei halten.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung des Werkzeugs, dass keine Teile beschädigt sind.
- Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen, um Gefahrenquellen zu vermeiden!
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und -zubehör um eventuelle Gefahren- und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung. Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

2.3. Sicherheitshinweise speziell

- Betreiben sie das Werkzeug nur mit dem zulässigen Betriebsdruck.
- Verwenden Sie als Energiequelle nur Druckluft und keine Fremdgase, die in Druckbehältern (z.B. Gasflaschen) bereitgestellt werden.
- Das angeschlossene Werkzeug niemals mit dem Finger am Betätigungshebel tragen.
- Bei Undichtigkeiten oder anderen Betriebsstörungen ist das Gerät sofort von der Druckluftquelle zu trennen.
- Achten Sie während des Benutzens darauf, dass Sie das Werkzeug sicher und fest in der Hand halten und dieses richtig ausbalanciert ist, um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Nach dem Gebrauch muss das Werkzeug von der Druckluftversorgung getrennt und anschließend gereinigt werden.
- Der Druckluftanschluss muss über eine Schnellverschlusskupplung erfolgen.
- Achten Sie darauf, dass alle Verbindungen fest und sicher angeschlossen sind.
- Das Werkzeug darf auf keinen Fall gegen Personen oder Tiere gerichtet werden (Verletzungsgefahr!)
- Lösen Sie den Betätigungshebel, wenn Sie das Werkzeug nicht benutzen.
- Bevor Sie das Werkzeug an andere Personen übergeben, Wartungsarbeiten durchführen oder defekte Teile ersetzen, muss das Werkzeug von der Druckluftversorgung getrennt werden.
- Der max. Druck (siehe Kapitel: „Technische Daten“) darf nicht überschritten werden.
- Rauchen und offenes Feuer unbedingt vermeiden.
- Arbeiten Sie nur in gut belüfteten Arbeitsräumen. Sicht und Atemschutz muss gewährleistet sein.
- Beim Arbeiten mit dem Werkzeug die Hände niemals in die Nähe von rotierenden Teilen bringen.
- Verwenden Sie das Werkzeug nie in der Umgebung von entflammaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr durch Funkenflug am Werkzeug!)
- Dauerhafte Vibration kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Auf sicheren Stand achten.

2.4. Persönliche Schutzausrüstung

Die persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallenden Teilen und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.



Augenschutz

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.



Atemschutz

Der Atemschutz schützt die Atemwege vor Gefahrenstoffen in der Luft. Atemschutz findet in der Regel bei Arbeitsvorgängen statt, die staubintensiv sind, wie z.B. bei Reinigungsarbeiten.



Gehörschutz

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.

2.5. Lärmpegel

Die Lärmentwicklung (Schalldruckpegel) dieses Polierschleifers kann am Arbeitsplatz 82 dB(A) überschreiten. In diesem Fall sind Schall- und Gehörschutzmaßnahmen für den Bedienenden erforderlich und zu verwenden.



HINWEIS!

Es ist zu beachten, dass die Dauer der Schallbelastung, die Art und Beschaffenheit des Arbeitsbereiches sowie andere Maschinen die gleichzeitig in Betrieb sind den Lärmpegel am Arbeitsplatz mit beeinflussen.

2.6. Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit dem Kompressor nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Fachpersonal

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Polierschleifer ist ausschließlich zum Reinigen, Schleifen und Polieren von Werkstück-Oberflächen zu verwenden. Dieses Werkzeug ist für den universellen Einsatz im Werkstatt-Bereich konzipiert.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als vorhersehbarer Fehlgebrauch.

3.1. Fehlgebrauch



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Gerätes kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Gerät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

3.2. Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und den Polierschleifer vorschriftsmäßig verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

Berühren von rotierenden Teilen oder Werkzeugen.
Verletzungen durch umherfliegende Gegenstände, Werkstücke oder Werkstückteile.
Brandgefahr bei unzureichender Belüftung des Raumes
Berühren von spannungsführenden Teilen.
Beeinträchtigung des Gehörs bei längerer Arbeit ohne Gehörschutz.



HINWEIS!

Es sei darauf hingewiesen, dass jedes Druckluftwerkzeug Restrisiken aufweist. Bei der Ausführung sämtlicher Arbeitsgänge (auch der einfachsten) ist größte Vorsicht geboten. Ein sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!

4. Technische Daten

Modell		PS Mini PRO
Eingangsdruck max.	bar	6,3
Arbeitsdruck*	bar	6,3
Druckluftschlauch Länge	m	2
Druckluftschlauch In-nendurchmesser	mm	10
Anschlussgewinde		1/4"
Vibration	m/s ²	1,8
Luftbedarf durchschnittlich ca.	l/min	84
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	16000
Schleifplatte Abmessungen	mm	2"
Maße [LxBxH]	mm	126x66x56
Gewicht	kg	0,41
Schalldruckpegel Lp	dB(A)	95,2
Schalleistungspegel Lw	dB(A)	84,2

* Die Druckangaben beziehen sich auf den Eingangsdruck am Werkzeug. Dementsprechend ist der Einstell-
druck an der Druckluftquelle zu wählen, um die Verluste
in der Zuleitung auszugleichen.

5. Transport

Nehmen Sie den Polierschleifer aus der Verpackung
und entfernen Sie sämtliche Schutzfolien.



HINWEIS!

Nach der Anlieferung ist das Gerät auf
sichtbare Transportschäden zu über-
prüfen. Eventuell auftretende Schäden
sind unverzüglich dem Transportunter-
nehmen bzw. dem Händler zu melden.

6. Verpackung

Heben Sie die Verpackung für einen eventuellen Umzug
auf aber zumindest während der Gewährleistungsfrist.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Pack-
hilfsmittel des Polierschleifers sind recyclingfähig und
müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung
zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert
zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile
aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer
Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen
Entsorgungsunternehmen abzugeben.

7. Lagerung

Die Luftfeuchtigkeit sollte 60% nicht übersteigen und
die gemessene Raumtemperatur sollte zwischen max.
0°C und 40°C betragen.

8. Gerätebeschreibung



- 1 – Schleiffläche mit Klettverschluss
- 2 – Bedienhebel
- 3 – Druckluftanschluss
- 4 – Griff

Lieferumfang:

Polierschleifer
Polieraufsätze
Bedienungsanleitung

9. Betrieb



VORSICHT!

Es bestehen Quetschgefahren und Gef-
ahren von Schnittverletzungen an obe-
ren Gliedmaßen sowie von Augenverlet-
zungen.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen
besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische
Bauteile können unkontrollierte Bewegungen aus-
führen und zu schwersten Verletzungen führen.
- Reinigen und Polieren von spannungsführenden
Materialien verhindern und vermeiden.



ACHTUNG!

Schutzbrille tragen. Verletzungsgefahr!
Fliegende Späne und wegschleudernde Teile!

Tragen Sie unbedingt eine Schutzbrille! Schützen
Sie Ihre Augen vor umherfliegenden Spänen und
anderen Splintern.



ACHTUNG!

Atemschutz verwenden!
Verletzungsgefahr!

Schützen Sie Ihre Atemwege vor
Gefahrstoffen in der Luft.



ACHTUNG!

Lärmentwicklung bei Benutzung!
Tragen Sie Gehörschutz. Schützen Sie Ihre Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.



ACHTUNG!

Den Polierschleifer täglich vor Inbetriebnahme ölen!



ACHTUNG!

Wenn das Werkzeug an die Druckluftversorgung angeschlossen oder von ihr getrennt wird, muss die Druckluftleitung abgesperrt sein!



ACHTUNG!

Das Werkzeug nicht direkt an eine Schnellkupplung anschließen, um höhere Belastungen für den Luftenlass zu vermeiden.



ACHTUNG!

Der für das Werkzeug zulässige Maximaldruck darf nicht überschritten werden!

Für das Betreiben des Stabschleifers benötigen Sie einen Kompressor mit ausreichender Füllleistung. Die erzeugte Luft muss gereinigt, kondensatfrei und ölvernebelt sein.

Schritt 1: Zu bearbeitende Fläche vorbereiten. Losen Schmutz auf der Oberfläche des zu polierenden Gegenstandes entfernen (Handfeger oder Staubsauger verwenden).

Schritt 2: Um eine lange Lebensdauer des Druckluftwerkzeugs zu gewährleisten, den Polierschleifer täglich vor Inbetriebnahme ölen. Dazu ca. 4 Tropfen Öl in den Druckluftenlass geben.

Schritt 3: Druckluft am Gerät anschließen und gewünschten Druck am Kompressor/ Druckminderer einstellen. Achtung! Maximaldruck nicht überschreiten!
Überprüfen der Druckluftverbindung (Schlauch und Kupplung).

Schritt 4: Gewünschten Polieraufsatz auf die Schleiffläche aufsetzen. Bevor Sie den Polierschleifer in Betrieb nehmen, prüfen Sie bitte den festen Sitz des Polieraufsatzes.

Schritt 5: Bedienhebel ziehen und das Gerät einige Sekunden frei laufen lassen.

Schritt 6: Die Polierscheibe plan auf das Werkstück aufsetzen und langsam in weiten, überlappenden Bewegungen über das Werkstück bewegen.

Schritt 7: Nach Beendigung der Polierarbeiten den Polierschleifer vom Werkstück abheben, bevor der Motor ausgeschaltet wird.

Schritt 8: Den Polierschleifer vom Druckluftanschluss trennen. Druckluftschlauch und Polierschleifer dabei fest in der Hand halten, um ein Wegschlagen zu verhindern.

Schritt 9: Den Polierschleifer reinigen.

10. Reinigung, Wartung und Instandhaltung



GEFAHR!

Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten die Druckluft vom Gerät entkoppeln.



ACHTUNG!

Nur Originalersatzteile und -zubehör benutzen, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.



HINWEIS!

Öl-, Fett- und Reinigungsmittel sind umweltgefährdend und dürfen nicht ins Abwasser oder in den normalen Hausmüll gegeben werden. Entsorgen sie diese Mittel umweltgerecht. Die mit Öl-, Fett- oder Reinigungsmittel getränkten Putzlappen sind leicht brennbar. Sammeln sie die Putzlappen oder die Putzwolle in einem geeigneten, geschlossenen Behältnis und führen sie diese einer umweltgerechten Entsorgung zu - nicht in den Hausmüll geben!

10.1. Reinigung allgemein



ACHTUNG!

Außenreinigung des Gerätes mit Druckluft ist nicht erlaubt, da die feinen Späne leicht in die Augen fliegen und zu Verletzungen führen können.



VORSICHT!

Die Späne nicht mit bloßer Hand entfernen. Es besteht die Gefahr von Schnittverletzungen durch scharfkantige Späne!



Schutzhandschuhe

Tragen Sie zur Reinigung geeignete Schutzhandschuhe, um sich vor Verletzungen durch Späne zu schützen.



ACHTUNG!

Schutzbrille tragen. Verletzungsgefahr!
Fliegende Späne und wegschleudernde Teile!
 Tragen Sie unbedingt eine Schutzbrille!
 Schützen Sie Ihre Augen vor umherfliegenden Spänen und anderen Splittern.

Grundsätzlich sollte das Gerät nach jeder Benutzung gereinigt werden.

Entfernen Sie die Späne und Staub bei ausgeschaltetem Gerät mit einem Handfeger oder Pinsel.

10.2. Wartung



GEFAHR!

Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten die Druckluft vom Gerät entkoppeln.

Betriebsstunden / Wartungsintervalle	Wartungshinweise
regelmäßig	Leichte Schmierung (Öl in Lufteinlass) der Druckluft – Anschlusses und des Düsenaustritt
regelmäßig	Schläuche auf Beschädigung und undichte Stellen überprüfen. Beschädigte Schläuche ersetzen
wöchentlich	Gesamtreinigung des Gerätes (Staub und Schmutz)
halbjährlich	Abschmieren des kompletten Geräts

10.3. Instandhaltung



VORSICHT!

Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von Fachpersonal mit mechanischen Kenntnissen durchgeführt werden.

Infolge von Verschleiß kann es vorkommen, dass an dem Gerät Instandhaltungsarbeiten vorgenommen werden müssen. Lassen Sie das Gerät von einer Servicefachkraft überprüfen und die beschädigten Teile austauschen.

11. Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Gerät funktioniert nicht	1. Beschädigter Bedienhebel 2. Luft-Düse verstopft 3. Druckluft liegt nicht an	1. Lassen Sie das Gerät von einer Servicefachkraft überprüfen und die beschädigten Teile austauschen. 2. Düse reinigen. 3. Druckluft überprüfen.
Gerät wird langsamer während des Arbeitens	Es wird mit zu wenig Druck gearbeitet.	Druck am Kompressor erhöhen/ Druckminderer aufdrehen.
Klemmmutter spannt nicht	Klemmmutter defekt	erneuern

12. Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile des Polierschleifers nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.



Entsorgen Sie ihr Gerät bitte umweltfreundlich, indem Sie Abfälle nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen. Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Gerät nicht einfach weg, sondern entsorgen Sie beides gemäß der von Ihrer Stadt-

/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

12.1. Außer Betrieb nehmen



ACHTUNG!

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden

- Entkoppeln Sie die Druckluftleitung.
- Entfernen Sie alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- demontieren Sie das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- führen Sie die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

13. EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: AIRCRAFT[®] Drucklufttechnik
Maschinentyp: Polierschleifer
Bezeichnung der Maschine: PS Mini PRO
Artikelnummer*: 2406310
Seriennummer*: _____
Baujahr*: 20__

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien (nachfolgend) entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN ISO 11148-8

Handgehaltene nicht elektrisch betriebene Maschinen - Sicherheitsanforderungen - Teil 8: Schleifmaschinen für Schleifblätter und Polierer

DIN EN ISO 15744:2008-11

Handgehaltene nicht-elektrisch betriebene Maschinen - Geräuschmessverfahren - Verfahren der Genauigkeitsklasse 2

DIN EN ISO 20643:2012-10

Mechanische Schwingungen - Handgehaltene und handgeführte Maschinen - Grundsätzliches Vorgehen bei der Ermittlung der Schwingungsemission

DIN EN ISO 12100:2011-03

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleit-sätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

DIN EN ISO 28927-1:2010-05

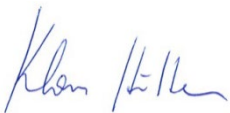
Handgehaltene motorbetriebene Maschinen - Messverfahren zur Ermittlung der Schwingungsemission - Teil 1: Winkelschleifer und Vertikalschleifer

Dokumentationsverantwortlich:

Klaus Hütter, Gewerbestraße Ost 6, A-4921 Hohenzell

Hohenzell, 22.04.2020

D-Hallstadt, 22.04.2020



Klaus Hütter
Geschäftsführer



Kilian Stürmer
Geschäftsführer

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus



14. Ersatzteile



GEFAHR!
Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



HINWEIS!
Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

14.1. Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Maschinentyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

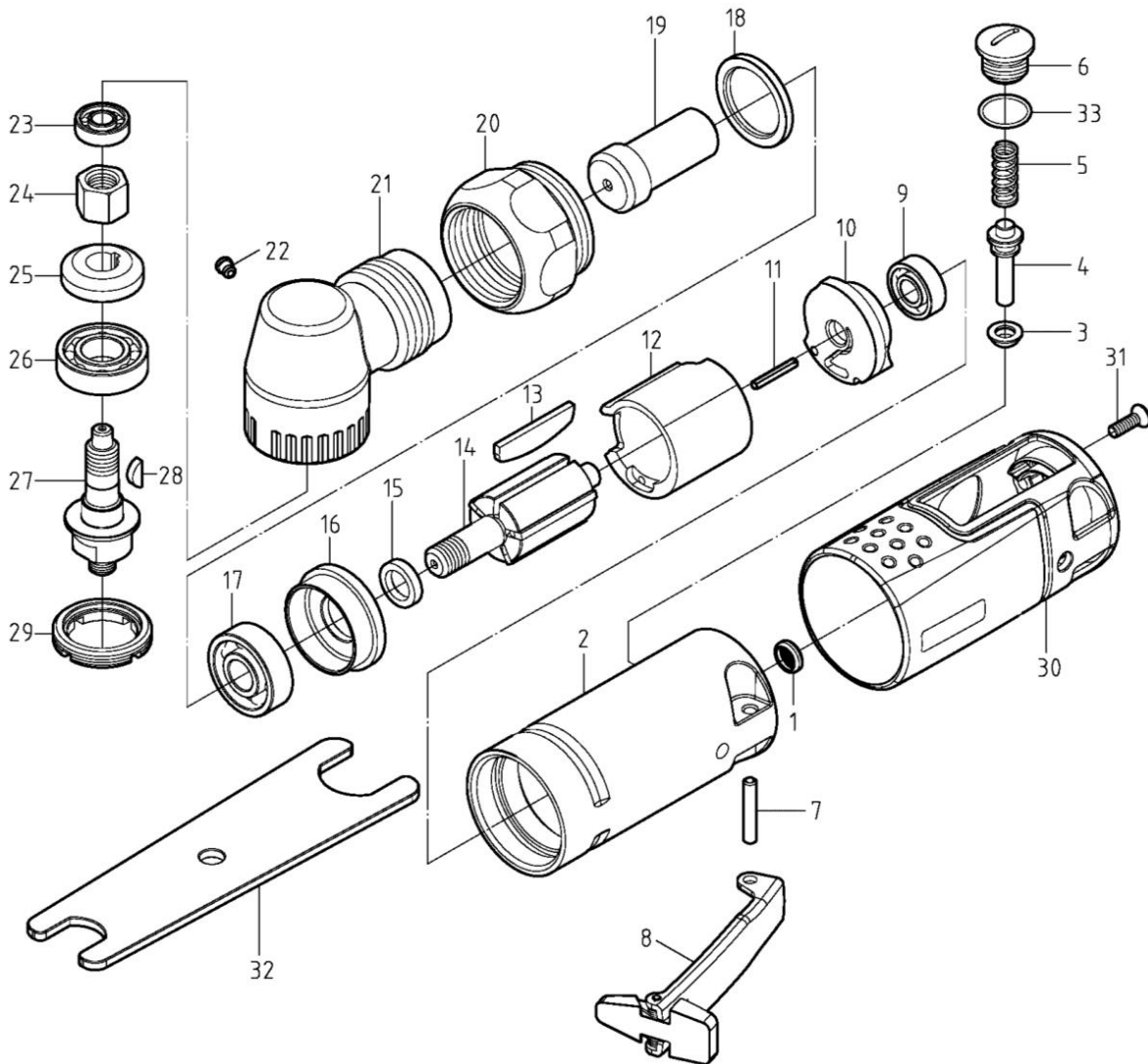
Es muss der Betätigungshebel für den Polierschleifer PS Mini PRO bestellt werden. Dieser ist in der Ersatzteilzeichnung mit der Positionsnummer 8 angegeben.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit gekennzeichnetem Bauteil (Betätigungshebel) und markierter Positionsnummer (8) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteil-Abteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Maschinentyp: **Polierschleifer**
Artikelnummer: **2406310**
Positionsnummer: **8**

14.2. Explosionszeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.



14.3. Ersatzteilliste

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Ansaugfilter	12	Zylinder	23	Kegelrad
2	Gehäuse	13	Rotor-Lamellen	24	Arretiermutter
3	Dichtung	14	Rotor	25	Kegelrad
4	Düsennadel	15	Unterlegscheibe	26	Kugellager
5	Feder	16	Frontplatte	27	Welle
6	Schraube	17	Kugellager	28	Keil
7	Federstift	18	Unterlegscheibe	29	Zylinder-Stellschraube
8	Betätigungshebel	19	Antriebsspindel	30	Gehäuse
9	Kugellager	20	Arretiermutter	31	Schraube
10	Rückwand	21	Winkel-Gehäuse	32	Sechskantschlüssel
11	Federstift	22	Öler	33	O-Ring

